Aktenzeichen AZR: _____

Erklärung über eine freiwillige Rückkehr in das Herkunftsland

Ich/Wir erkläre/erklären:

Name	**Vorname**	**Geburtsdatum**	**Herkunftsland**

ggf. Kinder

Name	**Vorname**	**Geburtsdatum**

wohnhaft in:

erkläre/erklären:

☐ dass ich/wir uns für eine freiwillige geförderte Rückkehr in mein/unser Herkunftsland mit dem Ziel, mich/uns dort dauerhaft niederzulassen, entschieden habe/n;
☐ dass mir/uns bekannt ist, dass ich/wir verpflichtet bin/sind, erhaltene Fördergelder im Falle einer Wiedereinreise nach Deutschland zurückzuzahlen;☐ mir/uns ist darüber hinaus bekannt, dass eine Förderung der freiwilligen Ausreise nur einmal in Anspruch genommen werden kann und eine Doppelförderung ausgeschlossen ist;
☐ meine/unsere Einwilligung, dass die zuständigen Behörden sich die zur Prüfung der Bewilligungsvoraussetzungen, der Voraussetzung einer Amtsauszahlung von Förderleistungen sowie der Rückerstattung von Förderleistungen erforderlichen Angaben gegenseitig übermitteln und nutzen können.

☐ Im Falle eines laufenden Verfahrens nehme/n ich/wir meinen/unseren Asylantrag vom _____ zurück. Ich/Wir verzichte/n auf die Einlegung von Rechtsmitteln und Rechtsbehelfen zu asylrechtlichen Angelegenheiten. Bereits eingelegte Rechtsbehelfe nehme/n ich/wir hiermit zurück. Ich/Wir erkläre/n mich/uns mit einer Weiterleitung dieser Erklärung an das zuständige Gericht sowie die zuständige Ausländerbehörde einverstanden.

☐ Als Asylsuchende/r – noch ohne förmlichen Asylantrag beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge verzichte/n ich/wir darauf einen Asylantrag zu stellen.

☐ Mir/uns ist bekannt, dass aufgrund dieser Verzichtserklärung/Rücknahme mein Asylverfahren eingestellt wird und meine/unsere Aufenthaltsgestattung aufgrund eines Asylverfahrens erlischt und ich/wir die Bundesrepublik Deutschland verlassen muss/müssen.

☐ Mir/Uns ist bewusst, dass die Abgabe dieser Erklärung erforderlich ist, um für mein Kind/unsere Kinder rechtswirksam auf die Weiterführung des Asylverfahrens zu verzichten. Meine/Unsere Erklärung bezieht sich nur auf die gegebene aktuelle Tatsachenlage, wird also bei späteren Änderungen der Sachlage hinfällig.

☐ Mir/Uns ist bekannt, dass für den Fall einer Änderung der Sach- oder Rechtslage oder anderer für die Entscheidung über einen Asylantrag wesentlicher Umstände die gesetzliche Möglichkeit besteht, einen erneuten Antrag auf Asyl (Folgeantrag) zu stellen.

Über die Rechtsfolgen dieser Erklärung wurde/n ich/wir belehrt. Durch meine Unterschrift bestätige/n ich/wir, dass ich/wir den Inhalt dieser Erklärung voll und ganz verstanden haben.

Die Erklärung schließt auch mein(e) / unser(e) Kind(er) mit ein.

Unterschrift des Antragstellers	Unterschrift der Antragstellerin
Ort, Datum	(Falls zutreffend: Unterschrift Dolmetscher/in)